

**Zeitschrift:** Freidenker [1956-2007]  
**Herausgeber:** Freidenker-Vereinigung der Schweiz  
**Band:** 81 (1996)  
**Heft:** 1

**Vereinsnachrichten:** Veranstaltungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**So. 7. Januar 96, ab 14.00h**

## **Grosse Neujahrs- und Sonnwendfeier**

im Volkshaus (Unionssaal),  
beim Claraplatz

**Freidenker-Vereinigung  
Basel und**

**Freidenker-Union Basel**

laden Sie freundlich ein, zusammen mit Ihren Freunden und Verwandten an diesem Fest teilzunehmen.

Tram 6,8,14: Bus 31,34

## **Veranstaltungen**

### **Basel (Vereinigung)**

Jeden 1. Freitag im Monat  
20.00 Uhr Abendhock  
im Restaurant "Stänzler"  
Erasmusplatz (Bus 33), Basel

**Samstag, 27. Januar, 14.30h**  
**Führung durch die**  
**Berufsfeuerwehr Basel**

Besammlung beim Universitäts-  
denkmal, Petersplatz

### **Basel (Union)**

Jeden letzten Freitag im  
Monat ab 19.00 Uhr  
Freie Zusammenkunft  
im Rest. "Storchen" (1. Stock)  
(Schiffände), Basel  
Jeden 2. Dienstag im Monat  
Vorstandssitzung  
um 19.00 Uhr in unserem Lokal

### **Bern**

**Samstag, 13. Januar 1996**  
**ab 11.30 Samstagstreff**

Apéro mit Schinkengipfeli

**Raclettes garniert**

Fruchtsalat, Kaffee

Fr. 15.-/Person (inkl. Getränke)

**Anmeldung bis Do. 11.1.96**

031/ 991 08 84 (Ruth Metzger)

**Jahres-Hauptversammlung**  
**Dienstag, 13. Februar 1996**

### **Schaffhausen**

Jeden 3. Donnerstag im Monat  
um 20.00 Uhr  
Freie Zusammenkunft  
im Rest. "Falken", Schaffhausen

### **St. Gallen**

**Mittwoch, 10. Januar 1996**

Freie Zusammenkunft ab 15.00h  
Restaurant Dufour, St. Gallen

### **Winterthur**

Jeden 1. Mittwoch des Monats  
ab 20.00 Uhr Freie Zusammen-  
kunft im Restaurant "Casino",  
Stadthausstr. 119, Winterthur

### **Zürich**

**Di. 9. Jan 96, 14.30h**

Freie Zusammenkunft

**Wir Freidenker und die Revi-  
sion der Bundesverfassung**

Referent: Victor Ackermann  
Restaurant "Cooperativo"  
Strassburgstr. 5, 8004 Zürich

**Ord. Generalversammlung**  
**Samstag, 10. Februar 1996**  
Einladung folgt

tierten Satz beschrieben: "Demnach versteht sich die Freidenkerbewegung als in der Tradition der proletarischen Freidenkerbewegung stehend, in der der Marxismus und seine wissenschaftliche Methode eine grosse Bedeutung haben."

Selbstverständlich sieht der FBÖ seine Grundlagen etwa auch in den Prinzipien der Französischen Revolution, des Wiener Kreises, der Psychoanalyse und anderer auch bürgerlicher Richtungen, welche einen wissenschaftlich fundierten Humanismus fördern. Auch steht er mit kritischem Blick dem Marxismus in seinen orthodoxen Formen und manch bedenklichen Entwicklungen in der Wissenschaft gegenüber, was Sertl im Buch nicht erwähnt.

"Das Freidenkertum ist zwar der Objektivität verpflichtet, aber deswegen nicht wertneutral. Das bedeutet, dass das Freidenkertum für die sozial Schwachen und die Benachteiligten eintritt. Als wissenschaftliche Bewegung richtet sich das Freidenkertum gegen jedwede Form von Orthodoxie und Dogmatismus, sei es im Bereich der Religion, des Marxismus, der Wissenschaft und anderswo..."

Auch die Mitgliederentwicklung ist positiv, da in den letzten Jahren steigend, gegenüber dem von

Sertl erwähnten Mitglieder-  
schwund in einigen europäischen  
Mitgliedsverbänden der Weltunion  
der Freidenker.

Trotz dieser notwendigen Klar-  
stellungen ist es das Verdienst von  
Franz Sertl, eine erste grössere  
wissenschaftliche Untersuchung  
über die Geschichte der österrei-  
chischen Freidenker trotz schwie-  
rigen Umständen objektiv durch-  
geführt zu haben. Das Buch ist  
auch deswegen interessant und  
Lesern zu empfehlen, die mit dem  
Freidenkertum nicht viel anfan-  
gen können, da eine breite kultu-  
relle, gesellschaftliche und politi-  
sche Sphäre beschrieben wird, die  
die Freidenkerbewegung in Öster-  
reich seit ihrem Beginn im vorigen  
Jahrhundert bis heute begleitet  
hat.

Wolfgang Soos

aus:

Der Freidenker, Organ des Freidenker-  
bundes Österreichs, 3/95, leicht gekürzt

**Franz Sertl**

**Die Freidenkerbewegung in  
Österreich im zwanzigsten  
Jahrhundert, 1995**

WUV- Universitätsverlag  
Berggasse 5, A-1090 Wien  
Preis ca. Fr. 65.-